

# Inhalt

Vorwort .....	7
---------------	---

## 1 Phänomenologisch-biographieanalytische Jugendforschung

*Heinz-Hermann Krüger*

Neue Wege durch die Jugendphase?

Historische Ungleichzeitigkeiten und biographische Pluralität –  
zum Wechselverhältnis von Biographieanalysen und  
Modernisierungstheorie .....

13

*Angelika Diezinger*

Individualisierungsprozesse in den Biographien junger Frauen:  
Exemplarische Fallanalysen zum Verhältnis von Anforderungen,  
Ansprüchen und Ressourcen .....

27

*Karl Lenz*

Prozeßstrukturen biographischer Verläufe in der Jugendphase  
und danach. Methodische Grundlagen einer qualitativen  
Langzeitstudie .....

50X

## 2 Der interkulturell-modernisierungstheoretische Ansatz

*Jürgen Zinnecker*

Zur Modernisierung von Jugend in Europa. Adoleszente Bildungs-  
schichten im Gesellschaftsvergleich .....

71

## 3 Historisch-rekonstruktive Jugendforschung

*Bernhard Stelmaszyk, Petra Hinssen, Wilfried Breyvogel*

Historische Jugendforschung. Zwischen Alltags- und Biographie-  
forschung. Abiturienten von 1941 an zwei Gymnasien einer  
Großstadt des Ruhrgebiets .....

99

#### **4 Gemischter Diskurs – Zwischen Psychoanalyse und hermeneutisch-rekonstruktiver Soziologie**

*Martin Ehlert, Hermann Müller, Eberhard Nölke*

Der Absturz des Überfliegers – Biographie- und psychoanalytische Überlegungen zur Geschichte eines Scheiterns . . . . . 129

#### **5 Psychoanalytische und ethnohermeneutische Ansätze in der Jugendforschung**

*Marlene Bock*

Jugendprotest-Forschung: Theorie und Praxis einer psychosozialen Perspektive und einer psychoanalytisch-hermeneutischen Methodik . . . . . 157

*Daniel Stutz, Mario Erdheim*

Zur ethnopschoanalytischen Problematik der Adoleszenz. Ein ecuadorianisches Beispiel . . . . . 175

*Hans Bosse*

Zugänge zur verborgenen Kultur der Jugendlichen. Ethnoanalyse in Papua Neuguinea und ethnohermeneutische Textinterpretation . . . . . 200

#### **6 Perspektiven**

*Arno Combe, Werner Helsper*

Hermeneutische Ansätze in der Jugendforschung: Überlegungen zum fallrekonstruktiven Modell erfahrungswissenschaftlichen Handelns . . . . . 231

Die Autoren . . . . . 259